

Objektbeschreibung

Objektart:

Museum

Auftraggeber:

Landesmuseum Zürich

VogelProdukte:

Kreuzgewölbe

Abschluß:

August 2009

Architektur:

Christ & Gantenbein, Basel

Gewölbte Formen

Das Züricher Landesmuseum ist seit seiner Eröffnung 1898 eine schweizerische Attraktion. Nun ließen die Eidgenossen das Kreuzgewölbe neu gestalten. Vogel Deckensysteme lieferte hierfür die werkseitig komplett vorgefertigte Unterkonstruktion des Kreuzgewölbes.

Bereits nach seiner Eröffnung zeigte sich, dass Landesmuseum platzte aus den Nähten. Der historische Bau von Gustav Gull erschaffen, beinhaltet die größte kulturgeschichtliche Sammlung dieses eidgenössischen Landes. Im Zuge der schrittweisen Sanierung war ebenfalls eine neue Deckenkonstruktion vorgesehen. Im August 2009 wird die erste Sanierungsetappe dieses Denkmals, der kreuzgewölbeartige Bahnhofsfügel beendet sein. Ausgeführt wurde dieser Abschnitt, dem ein großvolumiger Erweiterungsbau bis 2013 folgen wird, von den Basler Architekten Christ & Gantenbein.

Highlight der Innenarchitektur

Ein Kreuzgewölbe ist nicht nur ein innenarchitektonisches Highlight, sondern vor allem auch ein kleines, technisches Meisterwerk! Im Falle der Sanierungsmaßnahme dieses ehrwürdigen Denkmals besteht die Kreuzgewölbeunterkonstruktion aus vier komplett werkseitig vorgefertigten Teilen. Jede dieser Einzelanfertigungen weist komplett individuelle Abmessungen auf, sie fügen sich aber nach der Montage zu einem äußerst harmonischen Gesamtbild zusammen. Anschließend erfolgt die Beplankung vor Ort.

Der große Vorteil der werkseitigen Vorfertigung liegt natürlich in der enormen Zeitersparnis für den Trockenbauer bei der Montage: Die Konstruktionen werden maßgenau im Herstellerwerk Emskirchen gefertigt und je nach Gesamtgröße in mehreren Teilen direkt auf die Baustelle geliefert. Dort werden die Teile wie ein großes Puzzle dann nur noch zusammengesetzt.

